

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 56 (1994)
Heft: 5

Rubrik: Landwirtschaft und Naturschutz gemeinsam

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der MR «Rheintal» hat noch andere Pfeile im Köcher:

Stichworte dazu sind «Feldwegrandkompostierung» sowie «Klärschlammtransport und -ausbringung». Initiative Mitglieder, vornehmlich aus dem Vorstand, nehmen sich als «Ressortchefs» dabei dem einen oder andern Thema besonders an:

Beim Naturschutz und der Biotope-Pflege ist Manfred Baumgartner federführend. Für die Feldwegrandkompostierung haben Stephan Britschgi, Diepoldsau und MR-Präsident Paul Nüesch, Widnau, ein Konzept für die ganze Region ausgearbeitet. Es hat grundsätzlich gute Noten erhalten und liegt zurzeit beim Kanton zur Genehmigung vor. Die Bewilligung ist noch ausstehend, weil die kantonsübergreifenden Richtlinien bezüglich Gewässerschutz noch abgewartet werden müssen.

Beim Klärschlamm liegt die Initiative bei Jakob Ritz, Balgach und Bernhard Halter, Rebstein. Vorerst wird ein Lastwagenanhänger mit einem ausgedienten Öltank zum 12-Tonnen-Transportfahrzeug für die Abholung des Klärschlammes auf- und für den Traktorzug (hydraulische Bremsanlage) umgerüstet. Die Ausbringung auf die Produktionsflächen soll vornehmlich mit Druckfässern und Schleppschläuchen optimiert werden.

Nicht zu unterschätzendes Detail: Der Finish am Tankfahrzeug mit einem tadellosen Farbanstrich und den selbstklebenden Schriftzügen «MR-Maschinenring» wird die PR-Wirkung nicht verfehlten. In der Tat wissen die «Ressortchefs» die Dienstleistungen des MR nicht nur unter Kollegen, sondern auch in der Öffentlichkeit zu verkaufen.

Landwirtschaft und Naturschutz gemeinsam

Ignaz Hugentobler und Manfred Baumgartner haben massgeblich zu einem guten Klima zwischen Naturschutz und Landwirtschaft beigetragen. Die Schweizer Landtechnik stellte Ignaz Hugentobler einige Fragen zu seiner Sicht der Dinge im Projekt zur Schaffung von Feuchtbiotopen.

Schweizer Landtechnik: Welches sind ihre Funktionen im Rahmen der Projekte zur Schaffung der Feuchtgebiete?

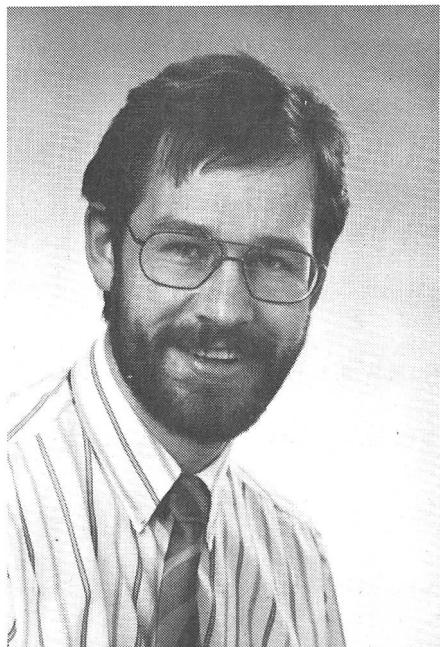
Ignaz Hugentobler: Von Haus aus bin ich Forstwirt und habe meine Leidenschaft für die Tier- und Pflanzenwelt zu meinem Beruf als Berater in Fragen der Ökologie gemacht. Ich betreibe zusammen mit einem Biologen und einem Umweltnaturwissenschaftler ein Ökobüro in Altstätten und bin Präsident des Vereins Pro Riet Rheintal und Geschäftsführer der Dr. Bertold Suhner-Stiftung, St.Gallen, die die Projekte im St.Galler Rheintal finanziell massgeblich unterstützt hat.

Wie kam es zur guten Zusammenarbeit zwischen Landwirtschaft und Naturschutz?

Ich möchte vorausschicken, dass wir in unserem Verein Pro Riet immer auch Landwirte hatten, die uns unterstützen, so ist der Landwirt Albert Stäger aus Altstätten seit Anfang im Vorstand Pro Riet dabei. Seit einigen Jahren habe ich intensiven Kontakt zu Manfred Baumgartner. Zusammen überlegen wir mögliche gemeinsame Arbeiten zwischen Landwirtschaft und Naturschutz. Heute ist ausserdem eine neue Bauerngeneration am Werk, die offen ist und differenziert urteilt.

Mit der Abhumusierung der Naturschutzflächen will man Zeit gewinnen. Wie verträgt sich dies mit dem Ziel, der Natur eine Chance zu geben, ihren eigenen Rythmus zu finden?

Im hier vorgestellten Fall geht es um die Gestaltung von Feuchtbiotopen, damit sich selten gewordene Amphibienarten



Ignaz Hugentobler

(Laubfrosch) und Pflanzenarten halten und wieder ausbreiten können. Hier kommen wir um den technischen Einsatz der Abhumusierung nicht herum. Es gibt aber andere Standorte, wo es zum Beispiel um die Überführung von Fettwiesen in Magerwiesen geht. Da lassen wir mehr oder weniger die Natur und die Zeit wirken. Die Gestaltung von Feuchtbiotopen ist Teil der grossräumigen Studien und Projekte zur Erhaltung und Förderung von Landschaft, Tier- und Pflanzenwelt im Rheintal.

Ist die Finanzierung der Projekte sicher gestellt?

Die Projekte innerhalb des Flachmoors von nationaler Bedeutung werden grösstenteils durch öffentliche Hand finanziert. Die Schaffung von neuen ökologischen Ausgleichsflächen im Landwirtschaftsgebiet wird durch private Mittel sichergestellt. Zw.

Alle Vorteile

Im harten Einsatz haben sich die DEUTZ-FAHR Pressen europaweit bewährt: mit einem Programm, das allen Aufgaben gerecht wird und neue Massstäbe setzt. Moderne Technik – gestützt auf die grosse Erfahrung der DEUTZ-FAHR-Spezialisten – garantiert Betriebssicherheit und höchste Wirtschaftlichkeit. Von diesem Qualitätsanspruch profitiert jeder stolze Besitzer.

- DEUTZ-FAHR Hochdruckpressen
- DEUTZ-FAHR Rundballenpressen mit fester oder variabler Presskammer und exklusivem Schneidwerk
- DEUTZ-FAHR Quaderballenpressen

Überzeugende Offerten durch Ihren BUCHER-Händler.

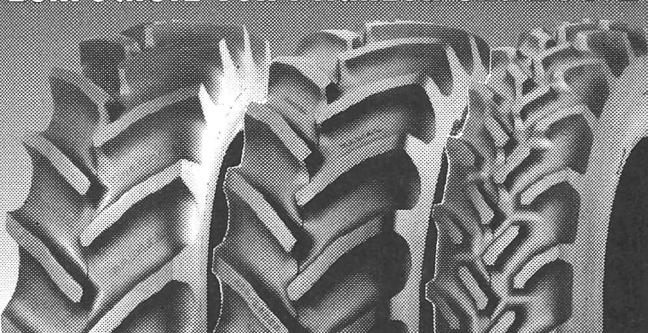


Ihr Partner für
moderne Landtechnik

BUCHER

BUCHER Landtechnik AG
CH-8166 Niederweningen
Tel. 01/85726 00 Fax 01/857 24 12

GOODYEAR Landwirtschaftsreifen zum Schutz von Pflanzen und Böden



Super Traction Radial/DT 810
Verstärkte, robuste Profilstollen für
kompromisslosen Einsatz bei
schwierigen Verhältnissen.

DT 820
Tiefstollenprofil für hohe Mobilität auf
nassen Böden. Hohe Boden- und
Pflanzenschonung.

DT 710
Speziell geeignet auf nassen Gras
und im Gelände. Vorbildliche Lebens-
dauer und geringer Kraftstoffverbrauch.

GOODYEAR

PNEU-SHOP JUNOD

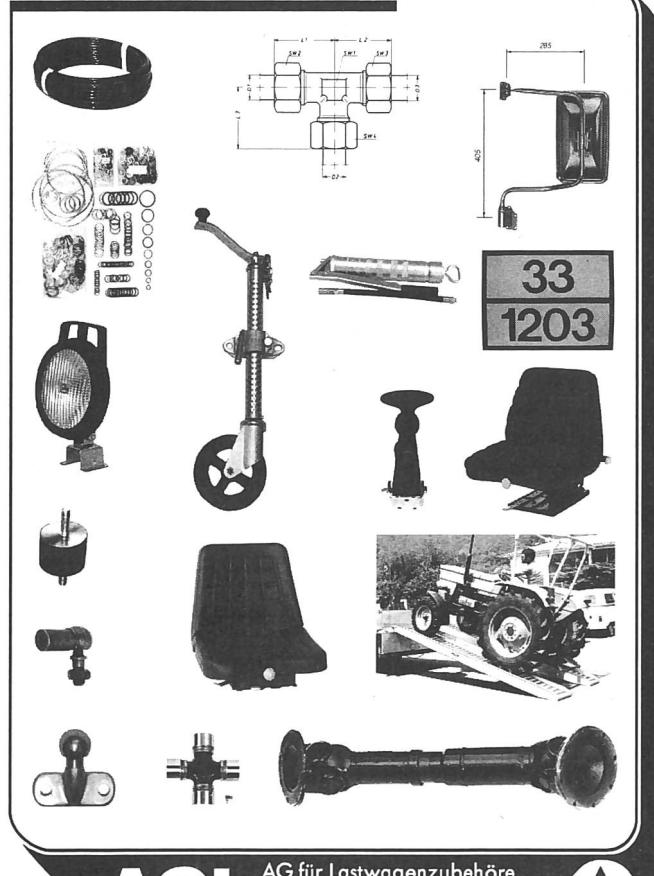
8330 Pfäffikon/ZH - Schanzweg 8 - Telefon (01) 950 06 06

- Grosse Auswahl an Markenreifen in allen Dimensionen ab Lager.
- Doppelbereifungen und Gitterräder.
- Felgen und Kompletträder.
- Batterien.
- Montage von Traktor-Hinterrädern und Doppelbereifungen.
- Lieferungen oder Versand in der ganzen Schweiz.
- Laufend günstige Aktionsangebote
- Felgen.

TIP: Keine Reifen montieren ohne unsere Offerte!

Fachmännische Beratung, Verkauf und Service
zu unschlagbaren Tiefstpreisen!

Wir sind Ihr Partner für



AGL

AG für Lastwagenzubehör
Ebenaustrasse 6, 6048 Horw
Tel. 041-47 25 25, Fax 47 31 79



SO MACHT ARBEIT RICHTIG SPASS

Die modernen, funktionalen Motorsensen von STIHL sind ideal für die perfekte Grundstück- und Landschaftspflege. Vor allem in schwierigem Gelände. Wartungsfreundlichkeit und eine hohe Lebensdauer zeichnen die STIHL-Geräte aus.



STIHL mit über 400 Verkaufs- und Servicestellen in der Schweiz.

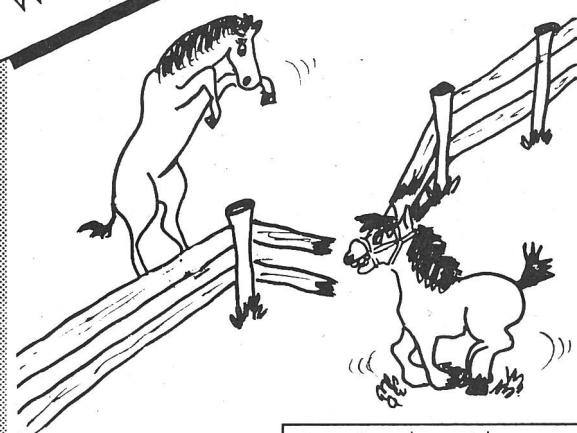
STIHL®
Nr. 1 weltweit!

Bezugsquellennachweis:
STIHL Vertriebs AG
8617 Mönchaltorf ZH
Telefon 01/948 00 55

WA WALDER & CO.

Wunsch-Stammbaum?

Lanker

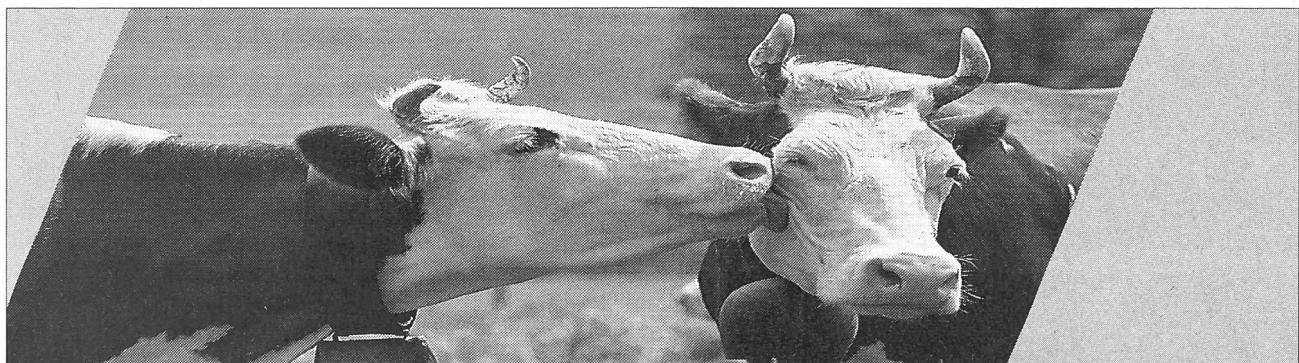


Mit Lanker-Akotronic hüten Sie sicher!

- Verlangen Sie den Gratis-Katalog über Viehhüter und Zubehör.

8/3

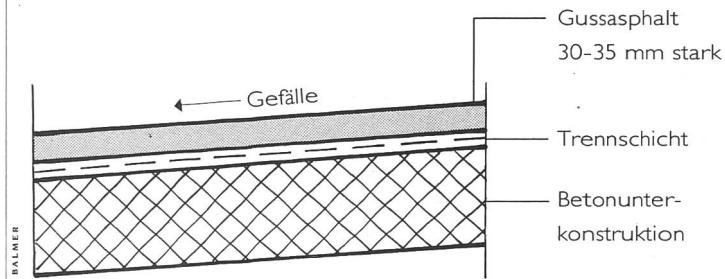
Lanker AG, 9042 Speicher AR
Tel. 071 / 94 17 44 • Fax 071 / 94 18 22



Flora und Fränzi geniessen Fusswärme und Trittsicherheit auf erstklassigen

STALLBÖDEN

aus Gussasphalt. Hochwertig, urinresistent, strahlenabsolvierend, dauerhaft und dicht. Und erst noch mit der Aeschlimann-Systemgarantie.



Gussasphalt
30-35 mm stark

Trennschicht

Betonunterkonstruktion

Aeschlimann AG
Asphaltunternehmung

Aarau, Bern, Delémont,
Lausanne, Olten, Rivera,
Sissach, Wikon, Zofingen,
Zürich

Aeschlimann